



GLAUBE LEBT

INFORMATIONSBLATT
DER PFARRE GUTAU

Zugestellt durch Post.at

Pfarramtliche Mitteilung

57. Jg. | Nr. 1 | März 2025



*„Wo Gott die Erde berührt,
da wird sie erblühen!“*

Inhaltsverzeichnis

Thema

| | |
|---------------------------|---|
| Worte der PGR-Obfrau..... | 2 |
| Worte des Pfarrers..... | 3 |

Aktuelles

| | |
|----------------------------------|-----|
| Kirchenrechnung 2024..... | 3 |
| Zukunftsweg..... | 4 |
| Sternsingen 2025..... | 5 |
| Krabbelstube + Kindergarten..... | 5 |
| Reise nach Uganda..... | 6+7 |
| Mediathek..... | 8 |
| KFB und Littl..... | 9 |
| Dank an Martha und Johanna..... | 10 |
| FA Liturgie..... | 10 |
| Pfarrflohmarkt..... | 13 |
| Kircheninnenrenovierung..... | 14 |
| Fa. Buchmeier..... | 15 |

Aus dem Pfarrleben

| | |
|---------------------------|----|
| Erstkommunion..... | 11 |
| Firmung..... | 12 |
| Chronik..... | 15 |
| Termine..... | 16 |
| Caritas-Haussammlung..... | 16 |



Katholische Kirche
in Oberösterreich

Impressum:

Herausgeber:
PGR Gutau, Ausschuss
für Öffentlichkeitsarbeit,
4293 Gutau
St. Leonharderstraße 1,

Email:
pfarrbrief.gutau@gmail.com

Internet:
<http://www.pfarre-gutau.at/>

DVR-Nummer:
0029874/1251

Für den Inhalt und Layout
verantwortlich:

Das Pfarrbriefteam:
Johannes Hofer, Pamela Mara,
Vanessa Himmelbauer,
Martin Pichlbauer

**Redaktionsschluss
für die nächste Ausgabe:
03.06.2025, 12.00 Uhr**

Liebe Gutauerinnen und Gutauer, liebe Kinder, Jugendliche und alle, die sich für unsere Pfarre interessieren!

Wir sind bereits mittendrin im neuen Jahr und stecken in den Vorbereitungen für unsere beiden großen Projekte in diesem Jahr: Zum einen ist das der Flohmarkt am 28. Juni 2025 und zum anderen die Kircheninnenrenovierung, die im Sommer/Herbst 2025 stattfinden wird.



Für beide Projekte braucht es viele freiwillige HelferInnen!

Die Aufgaben könnten unterschiedlicher nicht sein: Handwerkliches Geschick ist da ebenso gefragt wie gastronomische Fähigkeiten beim Kellnern und Kochen, einen Blick fürs Dekorieren und Präsentieren, Sinn fürs Aufräumen und Putzen oder auch verkäuferisches Talent und Gespür.

Sowohl beim Flohmarkt als auch bei der Kircheninnenrenovierung wird sich für jede interessierte Person eine Aufgabe finden.

Das kann der große Vorteil oder in „modernerer Ausdrucksweise“ ausgedrückt, der Mehrwert unseres freiwilligen Engagements sein: Jede bzw. jeder kann sich im Rahmen seiner bzw. ihrer Möglichkeiten und Fähigkeiten einbringen!

Denn so vielfältig wie die Aufgaben sind, die es zu erledigen gibt, damit wir gelungene Projekte abschließen können, so vielfältig sind die Fähigkeiten, über die wir alle verfügen und die es für ein gelingendes Pfarrleben auch braucht.

Seien wir mutig, springen wir eventuell auch das eine oder andere Mal über unseren Schatten und engagieren wir uns für unsere Gesellschaft! Und das Großartige dabei ist: Ein jeder/eine jede im Rahmen seiner/ihrer Möglichkeiten!

Noch ein kurzer Blick auf den Beginn des neuen Jahres: Seit über 70 Jahren gehört es mittlerweile dazu, dass die Sternsinger von Haus zu Haus gehen.

Auch für die Sternsinger-Aktion braucht es viele Personen (von ganz jung bis auch älter), die dazu auf die unterschiedlichste Art zum Gelingen beitragen.

Und es braucht auch eine Person, die dabei den Überblick bewahrt und sozusagen der Motor ist, damit alles rund läuft. An dieser Stelle ein besonderes Danke an Marianne Penz, die diese Aktion schon seit mehr als 40 Jahren hauptverantwortlich betreut und koordiniert.

Birgit Gruber
PGR-Obfrau



Liebe Gutauerinnen und Gutauer!

Mit dem großen Fest „Ostern“ leben wir aus dem Glauben und dem tiefen Vertrauen, dass Jesus Christus von den Toten auferstanden ist und so den Tod besiegt hat. Nicht nur für sich selbst, sondern auch, um uns zu erlösen. In der Heiligen Woche und auch in jeder Heiligen Messe feiern wir sein Leiden, Sterben und Auferstehen.

So sind wir immer eingeladen, uns als österliche Menschen und erlöste Christen auf die Suche nach den Heilserfahrungen in unserem eigenen Leben und in unserer Welt zu begeben.

Jesus hat uns gezeigt, dass Gott uns zum Guten, zu einem Leben in Fülle (vgl. Joh 10,10) führen will.

Auf ihn können wir vertrauen, weil er uns liebt.

Aus dieser Liebe heraus wächst Vertrauen und Zutrauen. So können auch wir selbst Jesu frohe Botschaft in Wort und Tat verkünden und zum leuchtenden Licht in der Welt werden.

Selbst das Flämmchen eines kleinen Teelichtes kann der Beginn eines Lichtermeeres sein.



So wünsche ich uns allen, dass Ostern in uns lebendig wird, wir die Zeichen der Auferstehung entdecken und als erlöste Christinnen und Christen leben können.

*Johannes Hofer
Kaplan*

Kirchenrechnung 2024 - DANKE

Die Kirchenrechnung und der Jahresabschluss der Pfarrcaritas-Krabbelstube und des Kindergartens wurden durch den Finanzausschuss sowie den Pfarrgemeinderat in ihren letzten Sitzungen beraten und genehmigt.

Vorher haben die Rechnungsprüfer Andreas Gusenbauer und Emmerich Gratzl die Jahresabschlüsse eingehend geprüft. Herzlichen Dank dafür!

Ein besonderer Dank gilt unserer Pfarrsekretärin Monika

Rockenschaub, welche die Jahresabrechnungen zeitgerecht und sehr umsichtig vorbereitet hat.

In der Kirchenrechnung betragen die Einnahmen € 135.794,45 und die Ausgaben € 135.255,65. Somit ergab sich ein geringer Überschuss von € 538,80.

Sehr erfreulich ist, dass der positive Trend bei den Spendeinnahmen (Tafelsammlungen, Erntedank und sonstigen Spenden) auch im Jahr 2024 angehalten hat.

Ein großes Danke allen, die finanzielle Unterstützung für die Pfarre erbringen. Somit konnte ein Betrag von € 27.000 der Baurücklage zugeführt werden.

Im Namen des Finanzausschusses bedanke ich mich ganz herzlich bei allen, die in unserer Pfarre ehrenamtlich mitarbeiten oder finanzielle Beiträge leisten und so zum Gelingen unserer Gemeinschaft und dem Erhalt unserer Gebäude und Anlagen beitragen!

*Alois Ebner
Finanzausschuss-Obmann*

Kirche weit denken - Zukunftsweg

Pfarrleitung

Rund um den Jahreswechsel wurde es offiziell:

Klemens Hofmann, Markus Woda und Wolfgang Roth werden als Pfarrvorstand die Leitungsfunktion der gemeinsamen Pfarre ausüben.

Alle drei sind im bisherigen Dekanat gut verwurzelt und kennen die Menschen, die Pfarrgemeinden und die Gegebenheiten vor Ort.

Sie bauen auf eine gute gemeinsame Basis auf – sowohl inhaltlich als auch persönlich. Für den Anfang heißt es, in die neue Aufgabe hineinwachsen und das Zusammenspiel der 15 Pfarrgemeinden mit ihren jeweiligen Charakteristiken einüben.

Unterstützt wird der Pfarrvorstand bei dieser Aufgabe durch die Absolvierung eines gemeinsamen diözesanen Lehrgangs. Alles weitere wird sich im Lauf der Zeit zeigen.

Als gemeinsamen Wahlspruch hat sich das Trio bei den Vorgesprächen folgende Worte auf die Fahne geschrieben:

**„Im Miteinander
Zuversicht, Klarheit
und Gottvertrauen
anziehend ausstrahlen.“**

Im Miteinander ...weil es nur gemeinsam geht.

Zuversicht ...weil es Hoffnung braucht.

Klarheit ...weil sie Orientierung gibt.

Gottvertrauen ...weil es Gelassenheit schenkt.

anziehend ausstrahlen ...weil wir im größeren Zusammenspiel etwas bewegen möchten.



Markus Woda, Klemens Hofmann, Wolfgang Roth

Rund um den Verwaltungsvorstand

Markus Woda wird als Verwaltungsvorstand ein reduziertes Anstellungsausmaß haben und deshalb von einer Referentin unterstützt werden.

Regina Walchhofer wird diese Stelle übernehmen.

Sie hat jahrelange Berufserfahrung (etwa 20 Jahre als Geschäftsführerin eines Handelsunternehmens und zuletzt im diözesanen Bereich Finanzen & Verwaltung).

Auch ihre Erfahrungen als Ehrenamtliche in der Pfarrgemeinde Freistadt bringen einen weiteren entscheidenden Blickwinkel ein.



Pfarrbüro in St. Oswald/Fr.

Der Bürositz des Pfarrvorstandes ist im Pfarrhof der Pfarrgemeinde St. Oswald geplant. Die Entscheidung wurde mit großer Sorgfalt gefällt. Ein eindeutiges „JA“ zu diesem Standort ergab das Votum vom Dekanatsrat im November 2024.

Ein Dank gilt der Pfarrgemeinde St. Oswald und ihrem Team für die herzliche Aufnahme und der Bereitstellung der notwendigen Räumlichkeiten, die sich schon bald mit neuem Leben füllen werden.

Wolfgang Roth



KONZEPTKLAUSUR
10. OKT 2025

Sternsingeraktion 2025

Danke allen Sternsingerinnen und Sternsängern, allen Begleitpersonen, allen die uns bewirten haben, allen, die die Kleider gereinigt haben.

Es ist eine Freude, dass Kinder, Jugendliche und Erwachsene bei dieser großen Aktion mitwirken.

Danke allen Spenderinnen und Spendern für € 14,448,50 für Kinder und Jugendliche in Nepal.

Möge das Licht und der Segen Gottes uns weiterhin begleiten!

Marianne Penz



In der Krabbelstube und im Kindergarten ist immer viel los



Schikurs in Liebenau

So wie in den letzten Jahren fand auch heuer im Jänner wieder unser traditioneller Schikurs in Liebenau statt.

35 Schihasen von 4-6 Jahren haben mit viel Ehrgeiz und Motivation motorische Fertigkeiten, Koordination, Körperbeherrschung und Geschicklichkeit trainiert.

Viele andere Herausforderungen, wie z.B. das Gehen und Bewegen mit den schweren Schischuhen, die Busfahrten, das An- und Ausziehen der warmen Schikleidung, das Einlassen auf fremde Personen (Schilehrer), das aufmerksame Zuhören und Umsetzen der Arbeitsaufträge wurden ebenfalls gut bewältigt.

Der Schikurs war wieder ein großer persönlicher Erfolg für jedes einzelne Kind und wurde mit dem Abschlussrennen und viel Applaus der Zuseher gekrönt. Ein herzliches Danke an mein Team für das außergewöhnliche, zusätzliche Engagement in dieser Sportwoche.



I-O-A, der Fasching, der war da

Ein weiterer traditioneller Höhepunkt ist jedes Jahr die Faschingszeit. Lustige Lieder, Spiele, Geschichten, Rätsel, Kasperltheater, Kinderdisco, Kinderschminken, eine Pyjamaparty, das Verkleidungsfest mit Krapfenjause begleiteten uns auch heuer durch diese bunte Zeit. Die Kinder und mein Team hatten viel Spaß dabei.



Anmeldung für 2025/26

Die Anmeldung für das kommende Arbeitsjahr ist abgeschlossen. Aufgrund der geburtenreichen, letzten Jahre sind alle verfügbaren Plätze im Kindergarten vergeben.

In der Krabbelstube gibt es mehr Bedarf als Betreuungsplätze zur Verfügung stehen. Die zuständigen Personen der Bildungsdirektion OÖ wurden darüber informiert und die erforderlichen Anträge für eine etwaige weitere Gruppe gestellt.

Herzlichen Dank an Pfarre und Gemeinde für die gute Zusammenarbeit in allen Belangen.

*Für das Team der Krabbelstube
und des Kindergartens
Pamela Mara*

Reise nach Uganda 2024

Land und Menschen kennenlernen, Freunde besuchen, Projekterfolge feiern

Vom 27. November bis 13. Dezember war eine Gruppe von neun Personen aus Gutau in Uganda. Das Land, die Begegnungen mit den Menschen, die Schönheiten der Nationalparks und auch die schwierigen Bedingungen in einem afrikanischen Land haben vielfältige bleibende Eindrücke bei den Reiseteilnehmern hinterlassen.

Willi Lindorfer berichtet:

„Nach der Anreise wurden wir am Flughafen in Uganda von Alex empfangen. Wir übernachteten in Kampala und starteten am nächsten Tag mit einem Guide unsere einwöchige Trekking- und Safari-Tour in die Nationalparks von Uganda.

Die 7-stündige Fahrt führte uns durch grüne, schöne Landschaft in die Regenwälder des Bwindi Parks.

Die einzigartige, stille Begegnung mit den Berggorillas im dichten Dschungel war ein besonders Naturerlebnis für uns.



Weiter ging es dann im Kibale-Forest zu Schimpansen in freier Wildbahn und zum Queen-Elizabeth-Nationalpark, wo wir neben unzähligen Vogelarten Elefanten, Antilopen, Giraffen, Flusspferde auch einen Löwen sahen.

Der mächtige Nil mit den beeindruckenden Wasserfällen des Murchison-Falls-Nationalparks und der riesige Victoria-See haben uns ebenfalls sehr beeindruckt.



Willi Lindorfer, Hans Mairhofer, Fredl Atteneder, Susi Gutenthaler, Harry Gutenthaler, Inge Atteneder, Willi Lehner

Für uns war es eine sehr beeindruckende Reise mit faszinierter Landschaft, vielen Tieren und besonderen Menschen.“

**Mehr Informationen gibt's beim
Reisevortrag am 29. März 2025
um 20.00 Uhr im Pfarrsaal.**



Überquerung des Äquators



Besuch eines Marktes in Apala - Lira



Die Nachbarn von Alex Otok



Pflugübergabe an eine Bäuerin

„30 Jahre Schulgeldprojekt“

Unsere Partner beim Entwicklungsprojekt der Pfarre – Dr. Alex Okot und der Verein AWOC in Apala – haben anlässlich „30 Jahre Schulgeldprojekt“ zu einem Symposium eingeladen.

Die Veranstaltung hat am 6. Dezember in Apala, dem Geburts- und Heimatort von Alex Okot, stattgefunden. Das wesentliche Thema der Veranstaltung war, wie durch Bildung in einer ländlichen, benachteiligten Region eine nachhaltige Entwicklung für eine bessere Zukunft angestoßen werden kann.

Zahlreiche ehemals unterstützte Personen haben eindrucksvoll dargelegt, wie sich ihr persönlicher Bildungs- und Lebensweg durch das Schulgeld aus Gutau verbessert und zu einem Leben in gesicherter Existenz beigetragen hat.

Von den in den 30 Jahren unterstützten Schülerinnen und Schülern haben 97 % ihre Ausbildung erfolgreich beendet und einen Beruf, von dem sie leben können. Diese Tatsache wirkt sich auch positiv auf die gesamte Familie aus.

Ein Chor aus den aktuell unterstützten Schülerinnen und Schülern brachte in einem schönen Lied ihre Dankbarkeit gegenüber den Projektverantwortlichen vor Ort und gegenüber den Spendern aus Gutau zum Ausdruck.

Wir konnten uns vor Ort davon überzeugen, dass die Gelder aus Gutau gut und sinnvoll verwendet werden.

In vielen persönlichen Begegnungen wurde immer wieder für die Hilfe aus Gutau gedankt. Diesen Dank geben wir an alle Spenderinnen und Spender, die in verschiedener Weise dieses Entwicklungsprojekt in Uganda unterstützen, sehr gerne weiter.

Mit für uns relativ kleinen Beiträgen kann bei den Jugendlichen in der Region Lira-Apala ganz Großes bewirkt werden.

Alois Ebner



Beim Symposium haben mehrere regionale und lokale Persönlichkeiten sowie Professoren und Studenten der Uni in Kampala teilgenommen. Eine Polizeimusikkapelle hat einen großen Festzug mit uns Gästen aus Gutau, aktuell unterstützten Schülern und deren Eltern angeführt.

Alex Okot schilderte seinen persönlichen Werdegang, die große Bedeutung von Schule und Bildung für die Menschen im ländlichen Gebiet und appellierte an alle, dieses Projekt zu fördern.



**Spendenkonto der Pfarre für Uganda:
IBAN: AT03 3446 0805 0531 2038**

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!

Mediathek Starkes Team - gute Arbeit

Wöchentlich leistet das Team der mediathek derzeit einen Arbeitsaufwand von ungefähr 35 Wochenstunden im Jahresdurchschnitt.

Dazu zählen neben den Öffnungszeiten alle Arbeiten, die im Hintergrund von etwa 20 fleißigen Frauen und Männern geleistet werden:

Recherche, um die beliebtesten Medien zu besorgen, Einkauf in den regionalen Buchhandlungen, Erstellen von Katalogisaten für einen reibungslosen Verleih, Vorbereitung der Medien für den Verleih, Teilnahme an regelmäßigen Besprechungen, Vorbereitung und Durchführung von ca. 12 Veranstaltungen im Jahr, Administrationstätigkeiten, regelmäßiger Besuch von Fortbildungen und arbeiten zu den Öffnungszeiten.

Damit unser Team gut funktioniert, unternehmen wir gerne immer wieder gemeinsam etwas! So waren wir auch heuer als Gruppe am Pfarrball vertreten. Verkleidet als Pfarrwein, der, wie Sie vielleicht wissen,

in der mediathek während der Öffnungszeiten erhältlich ist.

Im Februar besuchte das Team der mediathek die Zeugfärberei, um einen Workshop zu absolvieren.

15 Teammitglieder durften den Reservedruck mit Schablonen und das Färben mit der japanischen Shibori-Technik ausprobieren. Es wurde viel gelacht und dennoch mit ernsthaftem Engagement gearbeitet, sodass alle Teilnehmerinnen schöne Textilien mit nach Hause nehmen konnten.

Wir bedanken uns sehr herzlich bei Janina und Martin, die uns die Arbeit in der Zeugfärberei nähergebracht haben. Den Abend ließen wir dann gemeinsam bei einem gemütlichen Abendessen ausklingen.

Voller Motivation sind wir somit ins neue Jahr gestartet und haben auch schon eine Veranstaltung absolviert:

„Der bienenfreundliche Garten“ fand am Valentinstag statt und wurde gemeinsam mit den ImkerInnen aus Guta beworben.

57 Personen nahmen an diesem informativen Abend teil.

Gemeinsam mit der Uganda-Reisegruppe bietet das Team der mediathek am 29. März um 20.00 Uhr im Pfarrsaal einen Abend an, der die Eindrücke und Erfahrungen der 9-köpfigen Gruppe in Wort und Bild, aber auch mit dem Geschmack von Afrika näherbringt.

Außerdem wird gezeigt, wie sich das Schulgeld-Projekt über den Verlauf von 30 Jahren entwickelt hat.

Am Sonntag, 6. April gestaltet das Team der mediathek den Familiengottesdienst um 09.30 Uhr und freut sich über zahlreiche Familien, die mitfeiern.

Öffnungszeiten:

Sonntag: 9:00 - 11:00 Uhr

Mittwoch: 8:00 - 10:30 Uhr

17:30 - 19:30 Uhr

Freitag: 16:30 - 19:00 Uhr

Tel. : 0688/86 65 923

office@mediathek-gutau.at

Für das Team der mediathek
Susanne Gutenthaler





Herzlichen Glückwunsch zum „runden“ Geburtstag

Wir freuen uns mit dir, liebe Frau Maria Höller und wünschen dir viel Glück, Gesundheit, Freude und Segen. Weiterhin so viel Kraft und Durchhaltevermögen für dein Wirken in der KFB und in so vielen Diensten für die Pfarre, besonders im sozialen Bereich, in der Pfarrleitung und in der Liturgie.



Katholische Frauenbewegung

Familienfasttag 2025

Die Spenden zum Familienfasttag unter dem fortgeführten Motto „Klimagerechtigkeit“ ermöglichen wertvolle Initiativen für Frauen im globalen Süden.

Dazu gehören die Programme der im Südwesten Kolumbiens agierenden Kooperationsorganisation Sercoldes.

Durch dieses Netzwerk von und für Frauen erhalten indigene Kolumbianerinnen wie Aida Jacanamejoy Miticanoy, Ines Narváez Jacanamijoy oder Waldina Muñoz Martínez Coaching als Führungspersonen und Umweltaktivistinnen.

Bewusstseinsbildende Maßnahmen zur Erkennung von kolonialen Strukturen und sozialen Ungleichgewichten erweitern den Handlungsspielraum für die Frauen. Gleichzeitig multiplizieren sich dadurch positive Effekte in die Gemeinschaft und bewirken nachhaltige politische Entscheidungen.

Spendenkonto
AT83 2011 1800 8086 0000



Palmbesenverkauf der KFB am Samstag, 5. April und Sonntag, 6. April 2025 nach den Gottesdiensten.

Es gibt **Osterbrot** für alle nach der Osternacht von der KFB!

Maiandacht der KFB mit der Kopftuch-, Hut- und Goldhaubengruppe am Freitag, 30. Mai 2025 um 19.00 Uhr in der Altzinger Kapelle.

Dort, wo mutige Frauen wirken, erblüht die Erde, erblüht das Leben! Danke!

Für das Team der KFB
Marianne Penz

Liturgiegruppe

„Wo Gott die Erde berührt, da wird sie erblüht!“

Wenn Kinder in der Kirche mitwirken, da blüht das Leben auf. Danke für die frohen Lieder, die Begeisterung und den Schwung, den die Liturgiegruppe immer wieder in unsere Gottesdienste bringt.

Wir freuen uns auf den „Hosanna – Tanz“ am Palmsonntag!

Marianne Penz



Dank an Martha und Johanna

Danke an Frau Martha Gruber und an Frau Johanna Rockenschaub für 20 Jahre Verkündigung und der Feier von Wortgottesdiensten.

Obfrau Birgit Gruber würdigte mit ihren Worten bei der Jahresdankandacht das große Engagement von Martha und Johanna. Und Kaplan Johannes Hofer überreichte den beiden

im Namen der gesamten Pfarre kleine Geschenke.

Diese große ehrenamtliche Aufgabe, die Martha Gruber und Johanna Rockenschaub neben vielen anderen Diensten in der Pfarre geleistet haben, können wir nur mit einem großen Danke und mit einem Vergelt's Gott bezahlen.

Marianne Penz



„Wo Gott die Erde berührt, da wird sie erblühen!“

Gott berührt uns mit seiner Liebe, mit seiner Hoffnung. Wir feiern in der Fastenzeit und beim großen Osterfest, dass Gott immer wieder Leben schenkt. In der Natur, wenn alles wieder zu blühen beginnt. An einem neuen Morgen, wenn die Sonne uns weckt. Nach Krankheit und Trauer, wenn Gesundheit und Freude wieder ins Leben kommen.

Miteinander wollen wir das Leben feiern und laden alle herzlich dazu ein. Die Osterkrippe mit den Schwarzenberger Bibelfiguren wird uns auch heuer wieder mit den biblischen Bildern das Geheimnis von Ostern näher bringen.

In den Kartagen feiern wir in diesem Jahr jeweils einen Gottesdienst, damit durch das gemeinsame Feiern, die Gemeinschaft mehr spürbar wird.

Wir laden ein:

- Am **Palmsonntag** um 07.30 Uhr zur Frühmesse und um 09.15 Uhr zur Palmweihe bei der Schule, zum Festzug und zur Eucharistiefeyer in der Kirche.

- Am **Gründonnerstag** um 19.30 Uhr zur Abendmahlsfeier mit den Erstkommunionkindern, mitgestaltet vom Kirchenchor.

- Am **Karfreitag** um 15.00 Uhr zum Mysterienspiel und zur Kreuzverehrung, mitgestaltet von der Liturgiegruppe.

- Am **Karsamstag** um 20.00 Uhr zur Feier der Osternacht, mitgestaltet vom Kirchenchor, von Lichtträgerinnen und Ministranten. Die Liturgiegruppe bietet Kerzen zum Kauf für die Osternacht an.

- Am **Ostersonntag** um 07.30 Uhr zur Ostermesse und um 09.30 Uhr zum Hochamt zur Auferstehung Jesu. Der Kirchenchor singt die „Missa Brixinensis“ von Stefan Trenner mit Bläserquintett, Pauke und Orgel.

- Am **Ostermontag** um 09.30 Uhr zur Ostermesse.



- Am **Freitag, 25. April 2025**, um 10.00 Uhr zur Ostermesse in der WG – Schloss Haus.

- Am **Samstag, 26. April 2025**, zur Wallfahrt nach Kaltenberg. Abgang um 07.00 Uhr bei der Haselmühle.

- Im **Mai** jeweils donnerstags um 19.30 Uhr zu den Maianachten in der Kirche. Bitte um Bekanntgabe in der Pfarrkanzlei, wo und wann in den Dörfern und bei den Kapellen Maianachten gefeiert werden. Wir möchten die Termine für jene, die mitfeiern möchte, sichtbar machen.

- Am **Mittwoch, 28. Mai 2025**, zur Bittprozession mit Bittmesse. Abgang um 08.00 Uhr bei der Kirche!

Danke allen, die so wie unsere Ministranten, mit Freude bei den Gottesdiensten mitgestalten. Danke für alle Dienste und für jedes Mitwirken in der Kirche und in der Pfarrgemeinde.

*Für das Team des FA Liturgie
Marianne Penz*

Erstkommunion 2025 „Miteinander wachsen“ Startgottesdienst mit Erneuerung des Taufversprechens

Mit dem Startgottesdienst am Sonntag, 9. Februar, haben sich 28 Kinder der 2. Klassen, unter dem Motto „Miteinander wachsen“, auf den Weg zum Fest der Erstkommunion gemacht. Als besonderen Moment erlebten die Mädchen und Jungen dabei die Erneuerung des Taufversprechens, wobei sie von ihren Paten/Beiständen stärkend unterstützt wurden. Für die musikalische Untermalung sorgten Birgit Gruber (Gitarre), Martina Lamplmayr (Querflöte) und Johannes Penz (Cajon).

Durch die Mitgestaltung der Kinder mit ihren Liedern und Bewegungen, ihren Texten und ihrer Freude, wurde es ein sehr lebendiger Gottesdienst. Um die Kinder gut auf den großen Festtag der Erstkommunion vorzubereiten, werden sie in den nächsten Wochen neben dem Religionsunterricht auch von 14 Tischmüttern begleitet und unterstützt, wo sie gemeinsam abwechslungsreiche Gruppenstunden erleben und die Kirche erkunden werden.

**Jesus sagt:
„Ich bin
der Weinstock,
ihr seid
die Reben“**

**Herzliche Einladung
zum Festgottesdienst
der Erstkommunion
am 25. Mai 2025
um 09.30 Uhr**

Lisa Wolfsegger



Fehler passieren, das Leben geht weiter – Auf dem Weg zur Firmung

Derzeit bereiten sich 24 Jugendliche auf das Sakrament der Firmung vor. Dies ist ein wichtiger Schritt auf ihrem Lebensweg, der nicht nur eine Stärkung, sondern auch eine Einladung ist, die eigene Beziehung zu sich selbst, aber auch zu Gott zu vertiefen.

Hl. Firmung am 17. Mai um 10.00 Uhr in der Pfarrkirche

Das Sakrament wird gespendet von Mag. Michael Münzner. Wir freuen uns auf ein schönes, gemeinsames Fest.

In der Vorbereitung auf die Firmung erfahren die Jugendlichen, dass Fehler Teil des Lebens und ok sind.

Jeder Fehler bietet die Möglichkeit, zu wachsen und Neues zu lernen.

Diese Erkenntnis ist nicht nur für den Glaubensweg von Bedeutung, sondern prägt auch die persönliche Entwicklung der Jugendlichen.

Denn das Leben geht weiter und mit jedem Schritt kommen neue Erfahrungen und Herausforderungen.

Um die Gemeinschaft zu stärken und den Firmlingen eine Plattform zu bieten, haben wir verschiedene Aktivitäten geplant. Besondere Höhepunkte werden das Firmwochenende und der Patennachmittag sein, bei dem die Firmlinge gemeinsam mit ihren Paten Zeit verbringen und sich austauschen können.

Pfarrcafe

Weiters laden die Firmkandidaten die Pfarrbevölkerung zum Pfarrcafé

am Palmsonntag, 13. April nach den Gottesdiensten herzlich ein.

Dies wird eine gute Gelegenheit sein, die Firmlinge kennenzulernen, sich auszutauschen und gemeinsam zu feiern.

Ratschen

Darüber hinaus wird in der Karwoche mit dem Osterratschen ein Projekttag stattfinden, der den Jugendlichen die Möglichkeit gibt, sich aktiv einzubringen.

*Für das Firmteam
Manfred Mitmannsgruber*



Hinten v. l. n. r.: Sebastian Klug, Moritz Glinsner, David Schmollmüller, Samuel Rampetsreiter, Lorenz Affenzeller, Simon Fischer, Maximilian Mairböck, Lukas Strauß, Jana Traxl

Vorne v. l. n. r.: Tobias Quast, Lena Gusenbauer, Norah Sophie Prückl, Lisa Kastler, Hanna Schmollmüller, Lara Mitterlehner, Marlene Zeinlinger, Selina Fischer, Marie-Christin Brunner, Julia Füxl

Nicht am Bild: Sophia Kastler, Sarah Krenner, Julius Meyer, Anika Ruhmer

Herzliche Einladung zum großen Pfarrflohmarkt am 28. Juni 2025

Es ist wieder soweit. Am 28. Juni 2025 findet wieder der große, traditionelle Pfarrflohmarkt statt. Doch so ganz „altbewährt“ ist er heuer nicht – es gibt auch ein paar Änderungen bzw. neue Ideen.

Was ist NEU?

- Der Flohmarkt findet im und rund um das PFARRHEIM statt.
- Der Flohmarkt findet an EINEM Tag – Samstag, 28. Juni 2025 – statt.
- Ab 17.00 Uhr wird ein DÄMMERSCHOPPEN mit buntem Rahmenprogramm und Tombola-Verlosung veranstaltet.

Was ist ALTBEWÄHRT?

- Es wird wieder GUT SORTIERTES ANGEBOT zum Kauf angeboten.
- Für das LEIBLICHE WOHL wird bestens gesorgt.
- Es gibt wieder ein großes GEWINNSPIEL.
- Der REINERLÖS wird für unsere Pfarre – dieses Mal für die Kircheninnenrenovierung – verwendet.

BITTE und DANKE

Wir bitten wieder herzlich um Sachspenden und um Ihre/ deine aktive Mithilfe beim und rund um den Flohmarkt, z.B. als Verkäufer*in und Käufer*in der Tombolalose und Waren, als Kellner*in, Küchenhilfe oder als Helfer*in beim Auf- und Abbauen oder Her- und Wegräumen.

Herzlichen Dank an alle Helfer*innen im Voraus!

SACHSPENDEN

können zu folgenden Terminen beim/im Pfarrheim abgegeben werden:

- Mi, 18. Juni, 13.00 – 19.00 Uhr
- Fr, 20. Juni, 08.30 – 12.00 Uhr und 13.00 – 19.00 Uhr

- Sa, 21. Juni, 08.30 – 13.00 Uhr
- Mo, 23. Juni, 13.00 – 19.00 Uhr

GESAMMELT werden:

- Bekleidung und Wäsche
- Schuhe, Taschen
- Vorhänge
- Geschirr und Haushaltswaren
- Bilder, Uhren, Antiquitäten
- Spielsachen
- Bücher, LPs, CDs, DVDs
- Elektrogeräte (funktionierend)
- Flachbildschirme, Notebook, Laptop
- Werkzeuge, Maschinen, landwirtschaftliche Geräte
- Optische Geräte
- Vollholzmöbel, kleine Möbel (zusammengebaut)
- Öfen
- Sportgeräte, Fahrräder
- Bastelarbeiten

Bitte beachten Sie, dass wir generell nur gereinigte Waren übernehmen!

NICHT ANGENOMMEN WERDEN:

Fernseher (nicht HD-fähig), Computer, Kühlgeräte, Autoreifen, Matratzen, rahmenlose Glasbilderrahmen sowie Gegenstände, für die ein Entsorgungsbeitrag zu entrichten ist.

PROGRAMM:

- Flohmarktverkauf ab 07.00 Uhr
- Dämmerschoppen ab 17.00 Uhr mit buntem Rahmenprogramm und Tombola-Verlosung

Nutzen Sie die Möglichkeit zum gemütlichen Stöbern und zum geselligen Abendausklang beim Dämmerschoppen.

Wir freuen uns auf Ihr/euer Kommen.

Das Flohmarkt-Team



GEWINNSPIEL

Herzlichen Dank an alle Sponsoren für ihre Unterstützung mittels Sach- und Geldspenden!

Die ausgefüllten Abschnitte der Tombolalose können bei den Ortschaftsvertretern abgegeben oder in den Postkasten beim Pfarrhof eingeworfen werden.

Kircheninnenrenovierung – der Start ist nahe!

Für die geplante Innenrenovierung der Pfarrkirche (Ausmalen der Wände, Lautsprecheranlage mit Induktionsschleife und Verbesserung der E-Installation sowie Beleuchtung) liegt nun die konkrete Kostenschätzung seitens des Baureferats der Diözese Linz vor.

Auf Basis dieser Kostenschätzung haben der Finanzausschuss und der Pfarrgemeinderat folgenden Finanzierungsplan beschlossen:

Rücklagen der Pfarre:

€ 100.000,00

Eigenleistungen (Robot):

€ 20.000,00

Zukünftige Finanzmittel der Pfarre (Flohmarkt, Haussammlung, Erntedankspenden):

€ 65.000,00

Förderung Bundesdenkmalamt:

€ 10.000,00

Förderung Land OÖ:

€ 10.000,00

Zuschuss der Diözese Linz:

€ 82.500,00

Fremdfinanzierung:

€ 42.500,00

Gesamtmittel und -kosten:

€330.000,00

Der Bauausschuss der Diözese hat unser Bauvorhaben in der Sitzung am 26.02.2025 behandelt und die kirchenbehördliche Genehmigung erteilt.

Damit kann die Umsetzung gestartet werden. In den letzten Wochen wurden die ausführenden Firmen beauftragt und ein grober Terminplan erstellt.

Start nach Ostern

Bereits nach Ostern wird mit vorbereitenden Arbeiten bei der E-Installation am Dachboden der Kirche begonnen. Dabei soll ein großer Teil schon



Die Elektroinstallation entspricht nicht mehr dem heutigen Stand.

durch Eigenleistungen (Montage von Kabeltassen, vorbereitende Kabelverlegung) ausgeführt werden.

Weitere Terminplanung:

28. Juni:

Flohmarkt zur Finanzierung

Ab Mitte Juli:

Gestaltung des Pfarrsaales für die Gottesdienste während der Bauzeit; Abdeck- und Ausräumarbeiten in der Kirche; Abschlagen des Verputzes in Sockelbereichen, Stemmarbeiten

Anfang August:

Gerüstmontage



In der Taufkapelle wurde vom Restaurator eine Musterfläche gemalt.

August/September:

Verlegung von Installationsleitungen für Beschallung und Induktionsanlage, Elektroinstallation, Verputzarbeiten, Malerarbeiten, Steinreinigung

Ende September bis Ende Oktober:

Montage der Beleuchtungskörper, Gerüstabbau, Reinigung,

Wiedermontage der entfernten Einrichtung.

Die Arbeiten sollen somit bis Allerheiligen abgeschlossen sein und wir freuen uns darauf, dann wieder in der renovierten und freundlich gestalteten Pfarrkirche Gottesdienste zu feiern.

Eigenleistungen

Für die vorgesehenen Eigenleistungen brauchen wir immer wieder freiwillige Helfer und Helferinnen. Wir ersuchen alle Männer, Frauen und Jugendliche um die Bereitschaft zur Mitarbeit, gerne nehmen wir ab sofort Meldungen zur Mitarbeit in der Pfarrkanzlei entgegen. Wir bitten vor allem auch um flexible Bereitschaft zur Hilfe, wenn Ortschaftsvertreter oder Pfarrgemeinderäte darum anfragen.

Unsere Pfarrkirche ist ein Versammlungs- und Feierraum für den gesamten Ort, für alle Gutauerinnen und Gutauer. Die Menschen in Gutau sind die Träger und Gestalter unserer Gemeinde-, Vereins- und Familiengottesdienste. Viele schöne Feiern durften wir in unserer Pfarrkirche schon erleben und etwas von der Nähe und Begleitung Gottes erfahren. Unsere Feiern brauchen auch einen passenden baulichen Rahmen, dieser soll durch die Innenrenovierung wieder schöner und ansprechender werden.

Wir danken für die bisher große Bereitschaft zur Mithilfe und bitten darum, wenn diese in vielfältiger Weise in den nächsten Monaten notwendig ist.

Für den FA Finanzen
Alois Ebner



Jedes Kind bringt die Botschaft, dass Gott die Lust am Menschen noch nicht verloren hat. (Tagore)

23. November:

Leander Montgomery, Eltern: Verena und Patrick Montgomery, Hundsdorf

30. November:

Klaus Payer, Eltern: Ida Hinterleitner und Peter Payer, Hundsdorf

22. Februar:

Olivia Eder, Eltern: Kristina Mostbauer und

Chronik

Taufen

Leopold Eder, Tannbach

23. Februar:

Emma Malia Pree, Eltern: Magdalena und Robert Pree, Furling

2. März:

Clemens Lamplmayr, Eltern: Madlene Kastl und Paul Lamplmayr, Schöferhof



Verstorbene

Auferstehen ist unser Glaube - Wiedersehen unsere Hoffnung - Gedenken unsere Liebe

21. November:

Rudolf Stütz, U. Südhangstraße 8, 89 Jahre

11. Dezember:

Friedrich Schwarzenberger, Am Sonnenhang 4, 90 Jahre

Johann Pölz, Furling 7, 60 Jahre

22. Dezember:

Rosa Schaller, Erdmannsdorf 30, 92 Jahre

25. Dezember:

Wilhelm Latzelsperger, Marktplatz 14, 91 Jahre

28. Jänner:

Leopoldine Wagner, Ringstraße 8, 97 Jahre

18. Februar:

Cäcilia Mayr, Pregartnerstraße 3, 88 Jahre

26. Februar:

Josef Lamplmayr, Vogelsangstraße 29, 86 Jahre

WIR VERMIETEN

Bagger: inkl. Anbaugeräte

Hebebühnen: Hubhöhe bis zu 27 m

Mercedes V Klasse: für 8 Personen

Radlader: Hubhöhe bis 5,9 m

Traktoren: inkl. Abrollcontainer

Dumper: Nutzlast bis 3,5 to

Diverse Geräte: Krenbohrgerät, Stampfer, Rüttelplatte, etc.



ADRESSE

Pregartnerstraße 12,
4293 Gutau



WEBSEITE

www.bk-vermietungen.at



E-MAIL

office@bk-vermietungen.at

VERMIETUNGEN
BK

Hebebühne & Bagger

Tel. 0660/87 66 244

Pfarrliche Termine Frühling 2025

| | | | |
|-------------------|------------------|------------------|---|
| Sonntag | 13. April | | Palmsonntag |
| | | 07.30 Uhr | Gottesdienst |
| | | 09.15 Uhr | Palmweihe vor der Schule – Einzug in die Kirche |
| Donnerstag | 17. April | | Gründonnerstag |
| | | 19.30 Uhr | Feier des letzten Abendmahles |
| Freitag | 18. April | | Karfreitag |
| | | 15.00 Uhr | Kinderliturgie zum letzten Weg Jesu mit Kreuzverehrung |
| Samstag | 19. April | | Karsamstag |
| | | 20.00 Uhr | Osternacht mit Lichterfeier |
| Sonntag | 20. April | | Ostersonntag |
| | | 06.00 Uhr | Abgang bei der Kirche zur Osterfeier am Höllberg |
| | | 07.30 Uhr | Ostergottesdienst |
| | | 09.30 Uhr | Festgottesdienst - Missa Brisinensi von Stefan Trenner |
| Montag | 21. April | | Ostermontag |
| | | 09.30 Uhr | Ostergottesdienst |
| Freitag | 25. April | 10.00 Uhr | Ostergottesdienst in der WG - Schloss Haus |
| Sonntag | 04. Mai | 09.30 Uhr | Festmesse zum Färbermarkt |
| Samstag | 17. Mai | 09.30 Uhr | Firmung mit Abt Reinhold Dessl |
| Sonntag | 18. Mai | 09.30 Uhr | Gottesdienst der Feuerwehren und des Kammeradschaftsbundes |
| Sonntag | 25. Mai | 09.00 Uhr | Erstkommunion |
| Donnerstag | 19. Juni | 09.00 Uhr | Fronleichnam – Festmesse am Marktplatz mit anschließender Prozession zu Alzinger Kapelle |
| Samstag | 28. Juni | | Pfarrflohmarkt |
| Sonntag | 06. Juli | 09.30 Uhr | Fest der Ehejubilare |

Caritas Haussammlung 2025 „Mit dem Herzen sehen“

Menschen befinden sich oft aus ganz unterschiedlichen Gründen in Notlagen, sei es durch plötzliche Arbeitslosigkeit, Krankheit, Altersarmut oder familiäre Schicksalsschläge.

In Gutau möchten wir heuer auch wieder, wie in den Vorjahren, nach den Gottesdiensten

am Samstag, 26.04. und Sonntag, 27.04. um Ihre Spende bitten. Die Spenden aus der Haussammlung ermöglichen der Caritas rasche, unbürokratische und nachhaltige Hilfe.

Gerne können Ihre Spende auch mit dem beigelegten Erlagschein überweisen.



Weitere Erlagscheine finden sie auch am Schriftenstand in der Kirche.

Ihre Spende ist auch steuerlich absetzbar.

**Herzlichen Dank
für Ihre Unterstützung!**

*Für dem Sozialausschuss
Maria Höller*

**Aktuelles aus der Pfarre gibt's auch unter
<http://www.pfarre-gutau.at>**